

16.10.2024

BMW-Routiniers gegen Porsche-Youngster: Wer wird Champion in der ADAC GT4 Germany?

- Tabellenführer Michael Schrey/Gabriele Piana wollen den zweiten Titel
- Josef Knopp/Finn Zulauf als ambitionierte Herausforderer
- Großes Heimspiel für Trophy-Pilot Markus Eichele

München. Die ADAC GT4 Germany steht vor einer aufregenden Titelentscheidung beim Saisonfinale vom 18. bis 20. Oktober auf dem Hockenheimring Baden-Württemberg. Dabei heißt es alt gegen jung – oder Erfahrung gegen Nachwuchstalente. Die besten Chancen auf den prestigeträchtigen Fahrer-Titel haben die Tabellenführer und BMW-Piloten Michael Schrey (41/Wallenhorst) und Gabriele Piana (38/ITA, beide Hofor Racing by Bonk Motorsport). Die Herausforderer stammen mit Finn Zulauf (20/Königstein im Taunus) und Josef Knopp (20/CZE, beide AVIA W&S Motorsport) aus dem Porsche-Lager. Das Sonntagsrennen der ADAC GT4 Germany kann ab 16:35 Uhr live im Free-TV bei SPORT1 verfolgt werden. Eintrittskarten für das Saisonfinale gibt es online auf DTM.com.

Michael Schrey und Gabriele Piana reisen mit einem Vorsprung von 17 Punkten zum großen Schlagabtausch in Hockenheim. Das BMW M4-Duo kommt mit viel Routine ins badische Motodrom. Bereits 2021 holten sie gemeinsam den Titel in der ADAC GT4 Germany; 2020 wurde sie Vize-Champion. „Es ist natürlich unser klares Ziel, die Meisterschaft einzufahren. Wir führen die Tabelle seit dem ersten Rennen an und wollen diese Spitzenposition behaupten“, erklärt Piana. „Am Wochenende wird es richtig spannend. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass Hockenheim eine Porsche-Strecke ist. Doch wir werden alles geben, um vorne zu bleiben. Die Stärken unseres BMW liegen vor allem im Motodrom.“

Mit ordentlich Rückenwind treten die Tabellenzweiten Finn Zulauf (20/Königstein im Taunus) und Josef Knopp (20/CZE, beide AVIA W&S Motorsport) in Hockenheim an. Im Porsche 718 Cayman GT4 konnten sie zuletzt auf dem Red Bull Ring einen Laufsieg sowie einen zweiten Platz erzielen und somit entscheidende Punkte im Titelrennen gut machen. „Wir möchten natürlich gerne den Titel holen. Zuletzt auf dem Red Bull Ring haben wir viele Punkte auf Schrey/Piana aufgeholt. An diese Performance möchten wir in Hockenheim anknüpfen“, ist Zulauf hoch motiviert. „Die Strecke sollte uns liegen. Doch letztes Jahr hat gezeigt, dass der BMW dort auch stark ist. Somit wird es sehr eng zugehen. Insbesondere der letzte Sektor gefällt mir. Viel Action wird es in den Rennen aber auch in Kurve eins, der Parabolica und der Spitzkehre geben.“

Zulauf/Knopp sind nicht nur aussichtsreich in der Fahrer-Wertung platziert. Sie führen auch souverän die Junior-Wertung der ADAC GT4 Germany an. Dort hat die Konkurrenz nur noch theoretische Chancen auf den Titel. Anders sieht es in der Team-Wertung aus. Hier führt Hofor Racing by Bonk Motorsport die Tabelle mit 190 Punkte an. AVIA W&S Motorsport liegt mit 179 Zählern auf Platz zwei. Bei noch 50 zu vergebenden Punkten besitzt auch BWT Mücke Motorsport (155 Punkte) noch Außenseiterchancen. In der Trophy-Wertung steht ein Duell zwischen den Porsche-Fahrern Max Kronberg (37/Singapur, AVIA W&S Motorsport, 316,5 Punkte) und Tano Neumann (49/BGR, AVIA W&S Motorsport, 282 Punkte) an.

Presseinformation



Großes Heimspiel hat auf dem Hockenheimring Fahrer und Teamchef Markus Eichele (44/Schwäbisch Gmünd, ME Motorsport). „Die Vorfreude auf den Saisonabschluss ist riesig. Wir haben in Hockenheim fast 100 Gäste und möchten uns nochmals von der besten Seite präsentieren. Schon letztes Jahr beim Gaststart konnten wir dort recht gute Ergebnisse erzielen. Somit sind wir sehr optimistisch“, erklärt Eichele, der sich einen BMW mit Philip Wiskirchen (20/Euskirchen) teilt. „Wir fahren dieses Jahr bereits auf Platz vier. Der Traum für Hockenheim wäre ein Gesamtpodium. Vor allem die angesagten wärmeren Temperaturen sollten unserem Auto entgegen kommen. Das Highlight in Hockenheim ist für mich auf jeden Fall die Einfahrt ins Motodrom, da man auf volle Tribünen mit begeisterten Zuschauern zufährt. Dort haben wir alle richtig Spaß.“

Insgesamt tritt die ADAC GT4 Germany in Hockenheim mit 24 Fahrzeugen an. Einen Gaststart absolviert Prosport Racing. Der Rennstall aus der Eifel setzt einen Aston Martin Vantage GT4 für Hugo Sasse (20/Aschersleben) und Raphael Rennhofer (17/AUT) ein. Insbesondere Sasse hat gute Erinnerungen an die Strecke in Nordbaden. 2022 und 2023 gewann er dort den Fahrer-Titel in der ADAC GT4 Germany.

Sendezeiten ADAC GT4 Germany Hockenheim

Samstag, 19. Oktober 2024

11.30 Uhr Rennen 1 Live

adac.de/motorsport,
youtube.com/adacmotorsports, ServusTV One

Sonntag, 20. Oktober 2024

16.35 Uhr Rennen 2 Live

SPORT1, adac.de/motorsport,
youtube.com/adacmotorsports, ServusTV One

Termine ADAC GT4 Germany 2024 (Änderungen vorbehalten)

26.04. - 28.04.2024 - Motorsport Arena Oschersleben

24.05. - 26.05.2024 - Dekra Lausitzring

05.07. - 07.07.2024 - Norisring

16.08. - 18.08.2024 - Nürburgring

27.09. - 29.09.2024 - Red Bull Ring / AUT

18.10. - 20.10.2024 - Hockenheim Baden-Württemberg

Pressekontakt

ADAC GT4 Germany

Oliver Müller, Müller Mediahouse, T +49 151 41206022, E-Mail oliver@muellermediahouse.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/motorsport

